

Brockes, Barthold Heinrich: Von dem Sitz der Sinnlichkeiten (1730)

1 Lasst unsren Geist mit Ernst von neuen überlegen,
2 Wie wunderbar des Cörpers Bau formirt!
3 Viel Nerven, um ihn zu bewegen,
4 Sind allenthalben hingeführt.
5 Bis zu dem äusersten von seinen Theilen,
6 Sieht man dieselbigen gleich kleinen Seilen.
7 Die Haut, von welcher wir umgeben seyn,
8 Ist gantz davon gewebt, die Röhren, die so klein,
9 Zusammt den Mäuselein,
10 In welchen sich ein flüssend Feuer reget,
11 Sind Federchen, wodurch der Körper sich beweget.

(Textopus: Von dem Sitz der Sinnlichkeiten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6827>)